

ULC Horn

Herrn
Franz EIDHER

Schulgasse Nr. 6
2084 Weitersfeld

NEWS

JULI 2001

Ergebnisse ViennaCityMarathon:

1. Luis Novo (Port) 2:10:18
5. Buchleitner Michael 2:12:57
14. Wenisch Max 2:25:43
17. Redl Alois 2:29:16
18. **Salumae Jane (Est) 2:29:47**
40. Weiss Thomas 2:39:13
47. Cerny Rudolf 2:41:58
200. Gratzl Heinz 2:53:38
4380. **Apfelthaler Johanna 3:53:33**

ULC Horn: 45. Stitz Gerhard 2:40:46
51. Eidher Franz 2:42:53
155. Lemp Günther 2:51:25
609. Drlo Edi 3:07:03
1490. Trollmann Christian 3:22:44
2481. Zuser Wolfgang 3:33:52
2757. **Bichler Gerlinde 3:37:00**
5110. Hirschböck Friedrich 3:59:39
5700. Pfeiffer Christian 4:06:41

Waldviertler Sparkassen-Läufercup

	<i>Hauptl</i>	<i>Hobbyl.</i>	<i>Nachwuchs</i>	<i>Gesamt</i>	<i>Damensiegerin</i>	<i>Herrensieger</i>
<i>Zwettl</i>	203	40	136	379	Jana Koprivova	Ronald Smetacek
<i>Gmünd</i>	118	32	104	254	Silvia Preyser	Alois Redl
<i>Weitersfeld</i>	144	168	142	454	Jana Koprivova	Ronald Smetacek
<i>Horn</i>	150	52	81	283	Jana Koprivova	Alois Redl
<i>Litschau</i>	130	72	74	276	Renate Einfalt	Alois Redl
<i>Waidhofe/Thaya</i>	133	47	77	257	Silvia Preyser	Ronald Smetacek
	878	411	614	1903	Jana Koprivova	Ronald Smetacek Alois Redl

Erfolge des ULC Horn:

Klassensiege:

Andreas Silberbauer KII m, Esther Silberbauer SII w und Lachmayr Wolfgang M35 mit 6 1. Plätzen!!!
Julius Schlapschy KI m, Hannes Silberbauer SI m (4 Siege), Andrea Schiffer W40 (4 Siege bei 4 Starts)

2. Plätze:

Desiree Perak SII w und JUN w!! Ruth Silberbauer J w, Gerlinde Bichler W30 und Franz Eidher M40

3. Plätze:

Bernadette Hauer J w und Friedrich Hirschböck M60

ONLINE

Franz Eidher

Hallo Laufkollegen!

Die erste Hälfte des ersten Laufjahres im neuen Jahrtausend ist für den ULC Horn sehr erfolgreich zu Ende gegangen. Besonders beim Waldviertler Läufercup zeigten unsere Mitglieder nicht nur, dass sie zahlenmäßig präsent sind – bei jedem der sechs Veranstaltungen waren 30 – 40 ULC Horner am Start – sondern auch, dass sie qualitativ einiges drauf haben – kein anderer Verein schaffte 6 Klassensiege und insgesamt 13 Stockerlplätze im Gesamtcup.

Auch organisatorisch haben wir bei unseren Veranstaltungen in Weitersfeld und Horn gute Arbeit geleistet, die besonders bei den Hauptläufen mit beachtlichen Starterzahlen gewürdigt wurden. Ich danke allen, die mitgeholfen haben.

Für einige von uns war der ViennaCityMarathon der Höhepunkt der Frühjahrssaison. Die geänderte Strecke war sicher reizvoller aber auch schwieriger als die alte. Dieser Umstand und die Tatsache, dass es nur im Schatten relativ angenehme Temperaturen hatte, verhinderten Topzeiten und persönliche Bestleistungen (siehe Novo, Buchleitner, Wenisch, Smetacek, ...) Umso erfreulicher die Ergebnisse des ULC Horn: Zwei unter den Top 100 (Stitz, Eidher), ein weiterer unter den Top 200 (Lemp), und hervorragende Ergebnisse durch G. Bichler und F. Hirschböck.

Manche von uns finden auch noch Zeit Veranstaltungen des Weinviertelcups (Peraks, Hirschböck) des Eisenstraßencups (Silberbauers) oder des ÖVL-Cups (Eidher und einige unserer Freunde des LTU Waidhofen wie Cerny, Scharf, Mödlagl und die Handls) zu besuchen. Von diesen kann man immer wieder hören, dass nur wenige dieser Laufveranstaltungen mit der Qualität der Waldviertler Cupläufe mithalten können.

Ein sehr geselliges Beisammensein gab es wie alljährlich auch heuer wieder am Di 26. Juni bei Franz Hametner in der Grafenberger Kellergasse. 12 ULC'ler und 2 LTU'ler plauderten über bevorstehende oder bereits genossene Urlaubsreisen und natürlich über das Laufgeschehen. Herzlichen Dank an unseren Gastgeber, dessen Weinvorrat wir nicht wirklich dezimieren konnten.

Ein Blick in die Zukunft zeigt, dass es voll Elan weitergeht. Am 28. und 29. Juli starten Edi Drlo (zum 2. mal) sowie Gerhard Stitz und Franz Eidher beim 24 Stunden Lauf in Wörschach in zwei Viererstaffeln, der ÖVL-Cup macht keine Sommerpause und der Sommerurlaub verleitet zum Crosstraining (biken, rollern, schwimmen, Strandspiele usw.) zu Strand- oder Bergläufen. Im September und Oktober warten dann wieder sportliche Highlights (siehe Terminkalender).

Der LTU Waidhofen an der Thaya hat im Juni neue Trainingsanzüge angekauft. Es sind adidas-Anzüge von hervorragender Qualität in den Farben schwarz/rot/weiß. Sie kosten S 1490.-/Erwachsene und S 1190.-/Kinder minus Prozente plus Aufdrucke ca. S 1200.- bzw. S 950.-. Es wäre toll, wenn wir Firmen aufreiben könnten, die gegen einen Firmenlogoaufdruck einen Teil der Kosten übernehmen würden (Waidhofen hat vier Sponsoren aufgetrieben). Alle Bestellwünsche und mögliche Sponsoren müssten bei mir bis 5. September gemeldet werden. Für fleißige Läufer gilt wieder die 8/15er Regel, die besagt, dass Läufer, die mehr als 8 Wettkämpfe/Jahr für den ULC Horn bzw. den LC Waldviertel bestreiten eine Ermäßigung von S 400.- auf den Trainingsanzug oder einen 400 S-Gutschein von Intersport Ruby erhalten, jene mit über 15 Wettkämpfen S 800.-. Ebenso gibt es Belohnungen für fleißige Mitarbeiter. Diese werden ebenso wie die Rückvergütung des Startgeldes der Läufe im Rahmen des Wachauamarathons bei unserer Weihnachtsfeier am 8. 12. registriert.

Abschließend bitte ich (auf Wunsch unseres sehr umsichtigen Kassiers Gerald Scheidl) alle, die den Mitgliedsbeitrag noch nicht eingezahlt haben, dies nachzuholen. Nur so könnt ihr in den Genuss der unten angeführten Begünstigungen kommen.

Euer *Franz*

Bereits bestellte Anzüge:

Bichler Gerlinde S, Eidher Gertrude S, Lachmayr Wolfgang M, Amsüß Alois L, Heily Franz L, Scheidl Gerald M, Eidher Franz S

Veranstaltungen:

Do 30. 8.: 1. Jugendtraining in Weitf.
So 2. 9.: Klagenfurt Marathon mit
ÖMS und NÖMS
Mi 5. 9.: Meeting + ULC Horn Sitzung
Sa 8. 9.: Langenloiser Stadtlauf
So 16. 9.: Wachau Marathon
Sa 6. 10.: Finale ÖVL-Cup Irdning
So 21. 10.: ÖMS Halbmarathon
in Stinatz
Fr 26. 10.: Bandlkramerlauf
Großsiegharts

ULC Horn – Meeting
mit
LC Waldviertel
Meisterschaft
über 3000m
am Mi 5. 9. 01 ab 17.00
Start 3000 m: 17.45 (Damen,
Nachwuchs) 18.15 (Herrn)
Rahmenprogramm: 100m,
400m 5000m

Wir begrüßen unser neues Mitglied:

Markus GSCHMEIDLER, Jg 1975, Gars Thunau

Herzliche Entschuldigung bei **Wolfgang PREISS**,
dessen Namen ich zuletzt verstümmelt habe.
Außerdem scheint er im Cup noch nicht mit dem
Vereinsnamen auf.

Mitgliedsbeiträge beim ULC

Horn:

Erwachsene:	S 400.-
Jugend:	S 200.-
Familien:	S 600.-
Unterstützende Mitglieder	S 200.-

Was hat man davon?

1. Kostenlose Teilnahme an Vereinsveranstaltungen wie
Horner Stadtlauf
Weitersfelder Volkslauf
Bahnmeetings
Jugendtraining in Weitersfeld (Do 17.30)
2. 3x jährlich die ULC Horn News, das Infoblatt des Obmannes
3. Rückvergütung des Startgeldes für alle Läufe im Rahmen des Wachau-marathons
4. Belohnung für fleißige Läufer (Teilnahme an Volksläufen und Mitarbeit im Verein)
bei der Weihnachtsfeier
5. Beratung und Hilfestellung bei Verletzungen, Trainingsplanung, gemeinsame Anmeldung und
Fahrt zu Laufveranstaltungen usw.

Hier einige @mailadressen von ULC-Mitgliedern:

alois.amsuess@newsclub.at

gerhard.eichinger@utanet.at

eidherf@hsweitersfeld.ac.at

ewald.frank@utanet.at

wolfgang.lachmayr@telering.at

f.pfriemer@utanet.at

scheidlg@horn.sparkasse.at

1. Großglockner Straßenlauf:

Der 1. Großglockner Straßenlauf (Ferleiten/Fuscher Thörl; 12,7 km; 1300 m Höhenunterschied) am 3. Juni 2001 wurde zum größten Berglaufevent des Jahres. Im Vorfeld wurde kräftig die Werbetrommel gerührt und schließlich wurden ca. 1600 Anmeldungen registriert. Abenteuerlich verlief dennoch der 1. Großglockner-Straßenlauf. Starker Regen im Startbereich und extreme Bedingungen am Berg verlangten den Läufern alles ab. Stimmungsmacher und Moderator Ulli Swoboda informierte mit Begeisterung und gewohnter Ruhe die Läufermenge.

Wetterlady Isabella Krassnitzer verkündete noch lächelnd im Startbereich -7°C und dichter Schneefall im Ziel. Favorit für dieses Rennen war eindeutig Berglaufweltmeister Helmut Schmuck, der sich bereits nach 2 km vom Feld löste und einen sicheren Sieg feierte. Völlig überraschend hingegen war die starke Leistung des Waldviertlers Alois Redl: "Ich wollte eigentlich nur locker mitlaufen, stellte aber während des Rennens fest, dass die Spitzengruppe immer langsamer wurde und setzte zum Überholen an".

Mit 17 sec Rückstand wurde Alois 2.

Die restlichen Waldviertler schlugen sich wacker. Dichter Schneefall und eine rutschige Fahrbahn (ca. 20 cm Neuschnee in wenigen Minuten) waren nicht nur für die Läufer eine Herausforderung. Selbst Ulli Swoboda musste den Sprecherwagen kurz vor dem Ziel einparken und einsehen, dass er doch die Winterreifen zu früh gewechselt hatte. Das wahre Abenteuer begann aber erst nach der Ziellinie. Der Kleidertransport konnte sich nur mit Mühe durch den Schnee kämpfen und die Säcke wurden auf dem Parkplatz zur Edelweißspitze, während einige Läufer bereits im Ziel waren, entladen. Für Aufregung sorgten schließlich die zu wenigen Postbusse, die auch zu spät am Zielort ankamen und ohne Schneeketten ausgerüstet waren.

Die Vertreter des LC Waldviertel erbrachten ebenfalls hervorragende Leistungen:

- 39. Wolfgang Lachmayr (1:15:51)
- 164. Ewald Frank (1:24:57)
- 204. Heinz Gratzl (1:26:57)
- 272. Reinhard Edinger (1:29:35)
- 448. Sylvia Preyser (1:37:17)
- 610. Helmut Kahler (1:42:08)

15. Pl. in der Teamwertung: Frank/Edinger/Lachmayr

Schöne Grüße
Wolfgang

Wir fördern den Sport.



Sparkasse
Horn-Ravelsbach-Kirchberg AG



Wir wissen wie.